

Gemeinde Wustermark

**NIEDERSCHRIFT über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark - 25./VII**

am: 06.12.2022 von 18:30 Uhr bis 20:27 Uhr

Sitzungsort: Aula Grundschule Wustermark, Hamburger Straße 8, 14641 Wustermark,

**Anwesend sind:**

**Vorsitzender**

Herr Matthias Kunze

SPD

**Bürgermeister**

Herr Holger Schreiber

parteilos

**Gemeindevertreter**

Herr Peter Hetmank

B'90/DIE GRÜNEN

Herr Oliver Kreuels

CDU

Herr Reiner Kühn

CDU

Herr Holger Reimers

WWG

Herr Andreas Stoll

WWG

Herr Fabian Streich

DIE LINKE.

Herr Steven Werner

SPD

Herr Steffen Wietusch

B'90/DIE GRÜNEN

**Gemeindevertreterin**

Frau Ulrike Bommer

WWG

Frau Martina Gerth

WWG

Frau Christina Hanschke

SPD

**Protokollantin**

Frau Stefanie Becker

**Fachbereichsleiter/-in**

Herr Michael Hofmann

Frau Heike Roigk

Herr Uwe Schollän

Herr Wolfgang Scholz

**Sachbearbeiter/-in**

Frau Nicole Mühlhausen

**Abwesend sind:**

**Gemeindevertreter**

Herr Wolfgang Braeschke

Entschuldigt

fraktionslos

Herr Hartmut Jonischeit

Unentschuldigt

CDU

Herr Roland Mende

Entschuldigt

WWG

Herr Thomas Türk

Entschuldigt

B'90/DIE GRÜNEN

**Gemeindevertreterin**

Frau Elfi Luther

Entschuldigt

DIE LINKE.

Frau Sandra Schröpfer

Entschuldigt

DIE LINKE.

## Tagesordnung:

### - öffentlicher Teil -

- 1.1 Begrüßung und Eröffnung
- 1.2 Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 1.3 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit (§ 38 BbgKVerf)
- 1.4 Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
2. Bericht des Bürgermeisters im öffentlichen Teil der Sitzung
3. Anfragen an den Bürgermeister im öffentlichen Teil der Sitzung gem. § 5 GeschO
4. Einwohnerfragestunde
5. Information zum Sachstand möglicher Gefahrenschwerpunkte durch Starkregenereignisse noch nicht ausgebauter Straße in der Gemeinde Wustermark **191/2022**
6. Widerruf der Optionserklärung gemäß § 27 Umsatzsteuergesetz hier: Beratung und Beschlussfassung **225/2022**
7. Außerplanmäßige Ausgabe für die Übernahme der Mehrkosten für die Verwendung von Naturstein material in den öffentlichen Straßen des Bahntechnologie Campus Havelland gemäß Beschluss B-086/2019 hier: Beratung und Beschlussfassung **226/2022**
8. Jahresabschluss 2018 Hier: Beratung und Beschlussfassung **201/2022**
9. Jahresabschluss 2018 - Entlastung des Bürgermeisters Hier: Beratung und Beschlussfassung **203/2022**
10. Fachausschüsse der Gemeinde Wustermark hier: Nachbenennung von sachkundigen Einwohnern/innen für den Haushalts- und Finanzausschuss **214/2022**
11. Fachausschüsse der Gemeinde Wustermark hier: Nachbenennung von sachkundigen Einwohnern/innen für den Ausschuss für Bauen und Wirtschaft **220/2022**
12. Bauvorhaben: Grundschule für das Schulzentrum Elstal - Gewerk: „Heizung“ - Vergabe einer Bauleistung - Hier: Beratung und Beschlussfassung **206/2022**
13. Bauvorhaben: Schulzentrum Elstal - Vergabe der Bauleistung „Lüftung“ Hier: Beratung und Beschlussfassung **207/2022**
14. Bauvorhaben: Schulzentrum Elstal - Vergabe der Bauleistung „Starkstrom“ Hier: Beratung und Beschlussfassung **208/2022**
15. Bauvorhaben: Schulzentrum Elstal - Vergabe der Bauleistung „Fernmeldetechnik“ - Hier: Beratung und Beschlussfassung **209/2022**
16. Bebauungsplan Nr. E 36B „Olympisches Dorf“ hier: Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen **165/2022**
17. Bebauungsplan Nr. E 36B „Olympisches Dorf“ hier: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung **166/2022**
18. Bebauungsplan Nr. W 5 „Gewerbegebiet Wustermark Nord“, Teil 1 - 2. Änderung hier: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange **194/2022**

- |     |  |                 |
|-----|--|-----------------|
| 19. | Bebauungsplan Nr. E 6 „Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung“ und Nr. E 6 „Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung“ 1. Änderung<br>hier: Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung für die Aufhebung des Teilgebietes 12 | <b>192/2022</b> |
| 20. | Bebauungsplan Nr. E 6 „Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung“ und Nr. E 6 „Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung“ 1. Änderung<br>hier: Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Teilgebietes 12  | <b>193/2022</b> |
| 21. | Bebauungsplan Nr. P 1 „Priort Dorf“<br>hier: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans   | <b>115/2022</b> |
| 22. | Antrag der SPD-Fraktion zur Gemeindevertretersitzung am 06.12.2022<br>hier: kurzfristiges „Tempo 30“ im Umfeld der Kita SPIELhaus und Seniorenwohnen   | <b>222/2022</b> |
| 23. | Bauvorhaben: Knotenpunkt Rosa-Luxemburg-Allee / Bahnhofstraße<br>- Ausbaubeschluss -<br>Hier: Beratung und Beschlussfassung  | <b>189/2022</b> |
| 24. | Verbreiterung der Kuhdamnbrücke über den Havelkanal<br>- Bestätigung des 1. Nachtrages -<br>Hier: Beratung und Beschlussfassung  | <b>190/2022</b> |
| 25. | Antrag der SPD-Fraktion zur Gemeindevertretersitzung am 06.12.2022<br>hier: Eingangstor der KiTa-Kiefernwichtel  | <b>221/2022</b> |
| 26. | Antrag der SPD-Fraktion zur Gemeindevertretersitzung am 06.12.2022<br>hier: Kurzfristige digitale KiTa-Kommunikation mit Erziehungsberechtigten  | <b>224/2022</b> |
| 27. | 2. Änderung der Vereinsförderrichtlinie der Gemeinde Wustermark<br>hier: Beratung und Beschlussfassung   | <b>217/2022</b> |
| 28. | Entscheidung über die Verlängerung des bestehenden Vertrages über die Verpflegungsleistungen in den Schulen und Kita`s der Gemeinde Wustermark<br>hier: Beratung und Beschlussfassung  | <b>219/2022</b> |
| 29. | Neustrukturierung der offenen Jugendarbeit in der Gemeinde Wustermark<br>hier: Beratung und Beschlussfassung zur Erarbeitung eines Handlungsweges zur Optimierung der vorhandenen Strukturen   | <b>218/2022</b> |
| 30. | Ordnungsbehördliche Verordnung gem. § 5 Abs. 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BBLöG) zum Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen im Jahr 2023<br>hier: Beratung und Beschlussfassung   | <b>198/2022</b> |
| 31. | Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Wustermark<br>hier: Beratung und Beschlussfassung  | <b>188/2022</b> |

## Öffentlicher Teil der Niederschrift

### - öffentlicher Teil -

#### 1.1 **Begrüßung und Eröffnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.32 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie die Gäste.

#### 1.2 **Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Es bestehen keine Einwände gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 27.09.2022. Die Niederschrift wird bestätigt.

#### 1.3 **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit (§ 38 BbgKVerf)**

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Es sind 12 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

#### 1.4 **Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Von Seiten der Verwaltung werden die Beschlussvorlagen 225/2022 sowie 226/2022 eingebracht.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Beschlussvorlage 225/2022 unter TOP 6. (neu) und die Beschlussvorlage 226/2022 unter TOP 7. (neu) zu beraten. Weiterhin müssen aus verfahrenstechnischen Gründen die Tagesordnungspunkte 17. und 18. getauscht werden.

Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende lässt über die geänderte Tagesordnung wie folgt abstimmen:

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

#### 2. **Bericht des Bürgermeisters im öffentlichen Teil der Sitzung**

Herr Kühn nimmt ab 18.35 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nunmehr 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Der Bürgermeister informiert die Mitglieder über folgende Themen:

##### Genehmigung Haushalt 2023

Die Genehmigung der Haushaltssatzung 2023 ist gestern eingegangen. Die 10 Mio. Euro Kreditaufnahme wurden vollständig genehmigt. Damit ist die weitere Umsetzung der Grundschule Elstal und der anstehenden Aufgaben gesichert.

Die Haushaltssituation betrachtet die Kommunalaufsicht als angespannt und äußert sich u. a.:

Im Haushalt werden regelmäßig Fehlbeträge ausgewiesen und in der mittelfristigen Planung ist kein Aufwärtstrend zu erkennen. Damit ist die dauernde Leistungsfähigkeit nicht gegeben. Die Genehmigung erfolgte aufgrund des Ausnahmetatbestandes, dass der Schulneubau eine Pflichtaufgabe ist, welche keinen Aufschub duldet. Regulär hätte keine Genehmigung erteilt werden dürfen.

Die aktuelle Einnahmesituation als auch die Prognose für die kommenden Jahre sowie die bereits vorgenommenen Anpassungen zeigen jedoch klar, dass hier der richtige Weg zur Bewältigung der anstehenden Aufgaben eingeschlagen wurde und diese seitens der Gemeinde Wustermark auch finanziell zu stemmen sind.

Es gibt drei Auflagen zur Genehmigung:

1. Es sind vorrangig Eigenmittel bzw. Fördermittel zur Finanzierung zu verwenden. D.h., die Gemeinde muss sich weiter um Fördermittel bemühen und die Kreditaufnahme darf nur erfolgen, wenn die eigenen finanziellen Mittel tatsächlich nicht mehr ausreichen.
2. Die Gemeinde Wustermark hat Maßnahmen festzulegen, um die Ertragskraft des Ergebnishaushaltes langfristig zu sichern und darüber bis zum 30.06.23 zu berichten. Die Gemeinde soll ihre Satzungen und Einnahmequellen gründlich überprüfen und anpassen. Dementsprechend wird uns dieses Thema in den kommenden Sitzungsrunden begleiten. Der Kommunalaufsicht ist schlussendlich Bericht darüber zu erstatten. Außerdem wurde die Gemeinde angehalten, die Übernahme neuer finanzieller Aufgaben sehr sorgfältig abzuwägen.
3. Der Jahresabschluss 2021 ist bis zum 30.06.2021 aufzustellen. Dies ist für die Gemeinde zu schaffen. 2019 wird aktuell geprüft und 2020 wurde am heutigen Tage dem RPA übergeben. Termine für den Abschluss 2021 wurden bereits mit dem Softwareanbieter vereinbart, sodass die Erstellung im Juni 2023 erfolgen kann.

#### Eröffnung betreute Senioren-Wohngemeinschaft im Haus Montreal

Am 15.11.2022 fand die Eröffnungsfeier „Wohnen mit Service“ in der G.O.L.D. Gartenstadt Olympisches Dorf von 1936® statt. Es war eine gelungene Veranstaltung, an der viele Senioren und Kommunalvertreter teilgenommen haben.

Die Eröffnung des Jugendklubs Elstal, welcher sich im gleichen Objekt im Erdgeschoss befinden wird, soll im Januar 2023 erfolgen. Der Umzug des Jugendklubs in die Räumlichkeiten erfolgt bereits im Dezember 2022.

#### Einweihung Kita SPIelhaus

Die Einweihung der neuen „Kita SPIelhaus“ erfolgte durch die Betreiberin Stiftung SPI (Sozialpädagogisches Institut Berlin „Walter May“) und dem Bauherrn AWO (Arbeiterwohlfahrt) am 18.11.2022 im Rahmen eines sehr gelungenen Tag der offenen Tür. Viele Eltern und Einwohner waren zu Gast und konnten die Räumlichkeiten besichtigen.

#### Grundsteinlegung für die neue Grundschule am Schulzentrum Elstal

Am 09.12.2022 findet um 13.00 Uhr die Grundsteinlegung am Schulzentrum statt. Der Bürgermeister führt aus, dass im Hinblick auf die Kosten des Neubaus eine Steigerung verzeichnet werden muss. Allerdings geht der Baufortschritt gut voran. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Projektbeteiligten sowie der Kommunalpolitik für die gute Zusammenarbeit im Hinblick auf die Umsetzung des Projekts.

Der Bürgermeister bedankt sich weiterhin bei allen Vereinen, aktiven Bürgern und Ortsbeiräten der Gemeinde Wustermark für die Durchführung der gelungenen Weihnachtsmärkte sowie Weihnachtsfeiern. Diese Veranstaltungen konnten in diesem Jahr glücklicherweise wieder stattfinden.

Auch der Vorsitzende bedankt sich bei allen Helfern auf den Weihnachtsmärkten sowie bei der Verwaltung für die Unterstützung im Hinblick auf den Elstaler Weihnachtsmarkt.

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die derzeitigen Sanierungsmaßnahmen am Ernst-Thälmann-Platz im OT Elstal. Er erklärt, dass durch die Baufirmen teilweise unzumutbare Zustände für die Mieter:innen verursacht werden. Hierzu stehe man in engem Austausch mit der Vonovia, um diese Umstände kurzfristig im Sinne der Mieter abzustellen.

### **3. Anfragen an den Bürgermeister im öffentlichen Teil der Sitzung gem. § 5 GeschO**

Der Bürgermeister verweist auf die beigefügte Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN. Diese wurde schriftlich durch die Verwaltung am 01.12.2022 beantwortet und ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Weiterhin informiert der Bürgermeister über zwei weitere Anfragen der Fraktionen CDU sowie Bündnis 90/DIE GRÜNEN. Diese sind der Niederschrift als Anlage 2 und 3 beigefügt. Die Verwaltung wird beide Anfragen im Nachgang zur heutigen Sitzung schriftlich beantworten. Zum Thema Feuerwehr Elstal sowie etwaiger Übergangslösungen bis zum Neubau der Feuerwehrrunde finden bereits verwaltungsintern intensive Abstimmungen statt. Über die Ergebnisse wird zeitnah berichtet werden. Herr Streich bittet darum, auch den Ortsbeirat Elstal in die Beratungen zu etwaigen Übergangslösungen miteinzubeziehen.

Herr Kühn bittet darum, anstehende Schachtarbeiten der Firma DNS:NET auch dem Ortsbeirat Priort zur Kenntnis zu geben. Der Bürgermeister sichert zu, diese Bitte an DNS:NET weiterzuleiten.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger nimmt Bezug auf ein Gerücht, wonach das Bauvorhaben der Vonovia in Elstal (neue Ortsmitte) nicht umgesetzt werden soll. Herr Schollän teilt mit, dass der Verwaltung hierzu keinerlei Informationen vorliegen. Vielmehr wurde der Bauantrag durch den Vorhabenträger gestellt und liegt derzeit dem Bauamt zur Prüfung vor. Im nächsten Schritt in diesem Bauvorhaben müssen die städtebaulichen Verträge auf den Weg gebracht werden.

Eine Bürgerin fragt nach dem derzeitigen Verfahrensstand hinsichtlich der Milieuschutzsatzungen. Herr Schollän kündigt an, dass die Thematik in einer der nächsten Sitzungen der Gremien noch einmal beraten werden soll.

Herr Neumann (Vorsitzender Inklusionsbeirat Wustermark) weist darauf hin, dass der Aufzug am Bahnhof Wustermark oft ausfällt. Weiterhin wird der Winterdienst nicht ausreichend durchgeführt. Er bittet die Verwaltung um Kontaktaufnahme mit der Deutschen Bahn, um die Missstände abzustellen. Herr Scholz verweist auf die in der Vergangenheit vertraglich abgeschlossene Ordnungspartnerschaft mit der Deutschen Bahn. Die Missstände können dadurch gezielt zeitnah an die Deutsche Bahn weitergegeben werden. Außerdem wird von Seiten der Verwaltung geprüft, inwieweit auch am Bahnhof Elstal Handlungsbedarf besteht.

### **5. Information zum Sachstand möglicher Gefahrenschwerpunkte durch Starkregenereignisse noch nicht ausgebaute Straße in der Gemeinde Wustermark Vorlagen-Nr.:191/2022**

Herr Hetmank merkt an, dass seiner Ansicht nach in der hiesigen Vorlage einige Straßen fehlen. Er wird ergänzende Informationen zu den Feuerwehreinsätzen im Zusammenhang mit den Starkregenereignissen in der Gemeinde bei der Gemeindeführung anfragen. Weiterhin bittet er die Verwaltung, auch bei der Leitstelle in Potsdam alle Einsätze von diesem Tag abzufragen, die die Gemeinde Wustermark betreffen.

Im Übrigen wird die Informationsvorlage seitens der Mitglieder zur Kenntnis genommen.

### **6. Widerruf der Optionserklärung gemäß § 27 Umsatzsteuergesetz hier: Beratung und Beschlussfassung Vorlagen-Nr.:225/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

7. **Außerplanmäßige Ausgabe für die Übernahme der Mehrkosten für die Verwendung von Natursteinmaterial in den öffentlichen Straßen des Bahntechnologie Campus Havelland gemäß Beschluss B-086/2019**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlagen-Nr.:226/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

8. **Jahresabschluss 2018**  
**Hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlagen-Nr.:201/2022**

Herr Kühn teilt mit, dass der Haushalts- und Finanzausschuss die Beschlussfassung empfohlen hat.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	1

einstimmig beschlossen

9. **Jahresabschluss 2018 - Entlastung des Bürgermeisters**  
**Hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlagen-Nr.:203/2022**

Herr Kühn teilt mit, dass der Haushalts- und Finanzausschuss die Beschlussfassung empfohlen hat.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	1

einstimmig beschlossen

**10. Fachausschüsse der Gemeinde Wustermark  
hier: Nachbenennung von sachkundigen Einwohnern/innen für den Haushalts- und  
Finanzausschuss  
Vorlagen-Nr.:214/2022**

Herr Werner verlässt die Sitzung um 19.13 Uhr. Es sind 12 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	1
Enthaltung	0

mehrheitlich beschlossen

**11. Fachausschüsse der Gemeinde Wustermark  
hier: Nachbenennung von sachkundigen Einwohnern/innen für den Ausschuss für  
Bauen und Wirtschaft  
Vorlagen-Nr.:220/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	2

einstimmig beschlossen

**12. Bauvorhaben: Grundschule für das Schulzentrum Elstal - Gewerk: "Heizung"  
- Vergabe einer Bauleistung -  
Hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:206/2022**

Herr Werner nimmt ab 19.15 Uhr wieder an der Sitzung teil. Es sind nunmehr 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	1

einstimmig beschlossen

**13. Bauvorhaben: Schulzentrum Elstal - Vergabe der Bauleistung "Lüftung"  
Hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:207/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

14. **Bauvorhaben: Schulzentrum Elstal - Vergabe der Bauleistung "Starkstrom"**  
**Hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlagen-Nr.:208/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

15. **Bauvorhaben: Schulzentrum Elstal - Vergabe der Bauleistung "Fernmeldetechnik" -**  
**Hier: Beratung und Beschlussfassung**  
**Vorlagen-Nr.:209/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

16. **Bebauungsplan Nr. E 36B "Olympisches Dorf"**  
**hier: Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen**  
**Stellungnahmen**  
**Vorlagen-Nr.:165/2022**

Der Vorsitzende fasst den Sachverhalt zusammen und teilt mit, dass die vorberatenden Gremien die Beschlussvorlage empfohlen haben.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**17. Bebauungsplan Nr. E 36B "Olympisches Dorf"  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung  
Vorlagen-Nr.:166/2022**

Der Vorsitzende fasst den Sachverhalt zusammen und teilt mit, dass die vorberatenden Gremien die Beschlussvorlage empfohlen haben.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	3

einstimmig beschlossen

**18. Bebauungsplan Nr. W 5 "Gewerbegebiet Wustermark Nord", Teil 1 - 2. Änderung  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der erneuten  
Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher  
Belange  
Vorlagen-Nr.:194/2022**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die vorberatenden Gremien die Beschlussvorlage empfohlen haben.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	2

einstimmig beschlossen

**19. Bebauungsplan Nr. E 6 "Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung" und Nr. E 6  
"Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung" 1. Änderung  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen  
Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung für die Aufhebung  
des Teilgebietes 12  
Vorlagen-Nr.:192/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**20. Bebauungsplan Nr. E 6 "Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung" und Nr. E 6  
"Wohngebiet Eulenspiegel-/Scharnhorstsiedlung" 1. Änderung  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Teilgebietes 12  
Vorlagen-Nr.:193/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**21. Bebauungsplan Nr. P 1 "Priort Dorf"  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 2. Änderung des  
Bebauungsplans  
Vorlagen-Nr.:115/2022**

Herr Kühn berichtet über die Beratungsergebnisse aus dem Ortsbeirat Priort und benennt hier u. a. als Grund für die Ablehnung den mit der Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans verbundenen hohen Kostenfaktor. Auch die weiteren vorberatenden Gremien haben vor diesem Hintergrund der Beschlussvorlage nicht zugestimmt.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	0
Nein	12
Enthaltung	1

einstimmig abgelehnt

**22. Antrag der SPD-Fraktion zur Gemeindevertretersitzung am 06.12.2022  
hier: kurzfristiges "Tempo 30" im Umfeld der Kita SPIELhaus und Seniorenwohnen  
Vorlagen-Nr.:222/2022**

Herr Werner fasst die Beratungsergebnisse der vorberatenden Gremien zusammen. Der Antragsteller hat in den Vorberatungen den Antrag um folgenden Einschub ergänzt:

„.....bzw. § 45 Abs. 9 Nr. 7 StVO...“.

Er hält fest, dass die vorberatenden Gremien dem Antrag nebst Änderung zugestimmt haben.

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung über den geänderten Antrag kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**23. Bauvorhaben: Knotenpunkt Rosa-Luxemburg-Allee / Bahnhofstraße  
- Ausbaubeschluss -  
Hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:189/2022**

Herr Scholz fasst den Sachverhalt zusammen und stellt fest, dass der hier vorliegende Ausbaubeschluss die Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln darstellt.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**24. Verbreiterung der Kuhdamnbrücke über den Havelkanal  
- Bestätigung des 1. Nachtrages -  
Hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:190/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	2

einstimmig beschlossen

**25. Antrag der SPD-Fraktion zur Gemeindevertretersitzung am 06.12.2022  
hier: Eingangstor der KiTa-Kiefernwichtel  
Vorlagen-Nr.:221/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	1

einstimmig beschlossen

**26. Antrag der SPD-Fraktion zur Gemeindevertretersitzung am 06.12.2022  
hier: Kurzfristige digitale KiTa-Kommunikation mit Erziehungsberechtigten  
Vorlagen-Nr.:224/2022**

Frau Gerth merkt an, dass der Antrag im Ausschuss für Bildung und Soziales nicht empfohlen wurde. Nach Auskunft der Verwaltung wurde die digitale Kommunikation bereits in der AG Digitalisierung ausführlich beraten. Die Verwaltung arbeitet bereits aktiv an der Umsetzung der neuen KIKOM-App, wodurch eine Kommunikation der Erziehungsberechtigten ermöglicht wird.

Herr Werner erläutert die Hintergründe zum Sachverhalt und informiert die Mitglieder über die im Ausschuss für Bildung und Soziales vorgenommene Änderung des Antrages wie folgt:

*„Als Übergangslösung wird bei Bedarf „Maerker Plus“ geprüft.“*

Herr Hofmann hält fest, dass eine Zwischenlösung durch die Verwaltung nicht umsetzbar ist. Die IT-Abteilung arbeitet derzeit an der Funktionalität und Inbetriebnahme der KIKOM-App. Mit dieser kann die gewünschte Kommunikation mit den Erziehungsberechtigten umgesetzt werden.

Herr Hetmank erläutert, dass man vorübergehend auch den „Maerker Plus“ zur Kommunikation nutzen könne. Herr Hofmann führt dazu aus, dass dies sicherlich möglich wäre, aber aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht alle Informationen darüber laufen können.

Nach weitergehender Beratung der Mitglieder lässt der Vorsitzende über den geänderten Antrag wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	6
Nein	6
Enthaltung	1

abgelehnt, da keine Mehrheit

**27. 2. Änderung der Vereinsförderrichtlinie der Gemeinde Wustermark  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:217/2022**

Frau Gerth fasst die Beratungsergebnisse des Ausschusses für Bildung und Soziales zusammen.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**28. Entscheidung über die Verlängerung des bestehenden Vertrages über die  
Verpflegungsleistungen in den Schulen und Kita`s der Gemeinde Wustermark  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:219/2022**

Der Vorsitzende fasst die Beratungsergebnisse zusammen.

Es bestehen keine weiteren Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	4

einstimmig beschlossen

**29. Neustrukturierung der offenen Jugendarbeit in der Gemeinde Wustermark  
hier: Beratung und Beschlussfassung zur Erarbeitung eines Handlungsweges zur  
Optimierung der vorhandenen Strukturen  
Vorlagen-Nr.:218/2022**

Es bestehen keine Einwände seitens der Mitglieder, so dass der Vorsitzende wie folgt zur Abstimmung kommt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	0
Enthaltung	0

einstimmig beschlossen

**30. Ordnungsbehördliche Verordnung gem. § 5 Abs. 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BBLöG) zum Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen im Jahr 2023  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:198/2022**

Der Vorsitzende erklärt, dass er als unmittelbar betroffener Gewerbetreibender nicht über die Beschlussvorlage abstimmen wird.

Herr Hetmank äußert seine Bedenken hinsichtlich der aufkommenden Verkehrsproblematik an verkaufsoffenen Sonntagen und fragt an, inwieweit die Öffnungstage von der Sicherstellung eines fließenden Verkehrs abhängig gemacht werden können.

Herr Schollän teilt mit, dass eine solche Erweiterung mit dem Designer Outlet Berlin abgestimmt werden kann. Hinsichtlich der verkaufsoffenen Sonntage gibt es bereits eine Abstimmung mit dem Outlet-Center dahingehend, dass vor dem Hintergrund der verkaufsoffenen Sonntage auf das Late-Night-Shopping verzichtet wird. Damit konnte bislang ein erhöhtes Verkehrsaufkommen im Alltag vermieden werden. Dieses sei erfahrungsgemäß höher als an Sonntagen.

Herr Kühn regt hier eine provisorische Lösung für die damit verbundenen Verkehre an.

Herr Stoll merkt an, dass die verkaufsoffenen Sonntage grundsätzlich mit Anlässen der Gemeinde verknüpft sein sollen. Dies geht aus dem hier vorliegenden Konzept nicht hervor. Herr Kreuels schließt sich den Ausführungen an und äußert sich kritisch im Hinblick auf die rechtliche Grundlage der Veranstaltungen.

Herr Werner regt an, dass sich die Verwaltung noch einmal eingehend mit dem Designer Outlet Berlin abstimmt, um ein beschlussfähiges Konzept auf den Weg zu bringen. Ferner hält er fest, dass im Hinblick auf das erhöhte Verkehrsaufkommen Late-Night-Shopping zukünftig weiterhin nicht stattfinden sollte.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Kommune keinen Einfluss auf das Late-Night-Shopping hat. Dies würde sicherlich intensiviert werden, wenn die Sonntagsöffnungen entfallen. Der Bürgermeister führt weiter aus, dass in der Vergangenheit die verkaufsoffenen Sonntage des Designer Outlet Berlin in Verbindung mit gemeindeeigenen Veranstaltungen durchgeführt wurden. Aufgrund von Corona war eine Verknüpfung mit gemeindeeigenen Veranstaltungen schwierig. Die Verwaltung wird hierzu noch einmal in den Austausch mit McArthur Glen gehen.

Die Beschlussvorlage wird von Seiten der Verwaltung zurückgezogen.

**31. Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Wustermark  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr.:188/2022**

Der Bürgermeister führt aus, dass die Friedhofsgebühren neu kalkuliert wurden und in den Beratungen des Ortsbeirates Elstal sowie dem Ausschuss für Bildung und Soziales ein Änderungsantrag eingebracht wurde, wonach die Gebührenerhöhungen nicht voll, sondern in einem ersten Schritt nur zur Hälfte bei der Festsetzung der neuen Friedhofsgebühren berücksichtigt werden sollen. Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich allerdings für die Berücksichtigung der tatsächlich kalkulierten Beträge in voller Höhe ausgesprochen.

Vor dem Hintergrund der seitens der Kommunalaufsicht erteilten Auflagen zur Haushaltsgenehmigung 2023 kann sich die Verwaltung nicht für eine Festsetzung der Friedhofsgebühren aussprechen, wenn diese nur die hälftige Kostensteigerung zu den tatsächlich kalkulierten Gebühren berücksichtigen. Unter anderem wurde von der Kommunalaufsicht die Auflage erteilt, die Einnahmen der Gemeinde eingehend zu prüfen.

Herr Kreuels merkt an, dass bei den ursprünglich kalkulierten Gebühren eine hohe Steigerung zu verzeichnen ist. Im Hinblick auf andere Kommunen entstünde dadurch ein großer Unterschied. Weiterhin äußert er seine Bedenken hinsichtlich der Kostensteigerung in der derzeitigen wirtschaftlichen Situation der Bevölkerung. Demnach spricht sich Herr Kreuels für den im Ortsbeirat Elstal eingebrachten Änderungsantrag aus und stellt diesen

im Namen seiner CDU-Fraktion erneut wie folgt:

„1. Die Kostenunterdeckungen aus den Jahren 2019-2021 in der Kostenstelle Friedhof der Gemeinde Wustermark werden nach der Kalkulation nach dem Kölner Modell **nicht ausgeglichen und die kalkulierte Gebührenerhöhung um 50 % reduziert**, so dass folgende Gebühren erhoben werden.“

Kölner Modell		
Kostenträger	Gesamtgebühr 20/15 Jahre	Nachkaufgebühr für 5 Jahre
Erdbestattung - Reihe	979,75 €	
Erdbestattung - Wahl	1.078,93 €	384,00 €
Erdbestattung Gemeinschaft	1.000,50 €	
Erdbestattung - Wahl Doppel	1.574,04 €	477,00 €
Erdbestattung - Kindergrab	783,21 €	324,00 €
Urne - Reihe	547,94 €	
Urne - Wahl	663,61 €	319,00 €
Urne - Gemeinschaft	580,43 €	

Herr Streich schließt sich den Ausführungen von Herrn Kreuels an und merkt an, dass die Kommunalaufsicht leider nicht die derzeitige finanzielle Situation der Bürger zu berücksichtigen scheint.

Herr Werner schließt sich den Ausführungen von Herrn Kreuels sowie Herrn Streich an. Derzeit kann in diesem Zusammenhang eine Unterdeckung in Höhe von lediglich 27.000,00 € verzeichnet werden. Er bittet um Übersendung der seitens der Kommunalaufsicht erteilten Auflagen zur Haushaltsgenehmigung 2023. Dies wird seitens der Verwaltung zugesagt.

Frau Roigk erklärt, dass die erteilten Auflagen der Kommunalaufsicht u. a. beinhalten, alle Satzungen und Einnahmen der Gemeinde Wustermark zu überdenken / zu überarbeiten. Dies unabhängig etwaiger Unterdeckungen. Sollte es im Hinblick auf die Friedhofsgebühren zu einer Überdeckung kommen, wird dies selbstverständlich zu gegebener Zeit angepasst werden.

Herr Scholz merkt an, dass bei der Kalkulation der Gebühren das Kölner Modell angewandt wurde. Dieses lässt eine rechtlich sicherere und preisgünstige Bestattung zu. Vor diesem Hintergrund hat sich die Verwaltung für dieses Berechnungsmodell ausgesprochen und dies auch an die Einwohner kommuniziert.

Frau Bommer teilt mit, dass auch die Kirchengemeinde Wernitz aufgefordert wurde, die Friedhofsgebühren nach dem Kölner Modell zu berechnen. Sie regt an, im Hinblick auf Gleichheit noch einmal mit allen Kirchen in den Austausch zu gehen.

Herr Hofmann hält fest, dass es nicht immer nur sozial Bedürftige sind, die bestattet werden. Bei jedem Bestattungsfall besteht die Möglichkeit, beim Landkreis Havelland entsprechende Anträge auf finanzielle Unterstützung zu stellen. Sofern die ursprünglich kalkulierten Beträge der Verwaltung nicht beschlossen werden, wird dies von der Kommunalaufsicht hinterfragt werden, sobald die Leistungsfähigkeit der Gemeinde in Frage gestellt wird.

Nach weitergehender Beratung der Mitglieder lässt der Vorsitzende zunächst über den Änderungsantrag wie folgt abstimmen:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 7

Enthaltungen: 1

Sodann lässt der Vorsitzende über die ursprüngliche Beschlussvorlage wie folgt abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	8
Nein	3
Enthaltung	2

mehrheitlich beschlossen

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.27 Uhr.

---

Matthias Kunze  
Vorsitzender der Gemeindevertretung

## Anlagenverzeichnis:

1. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN nebst Antwort der Verwaltung
2. Anfrage der CDU-Fraktion
3. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN